



Hilfe - Beratung - Intervention für Flüchtlinge

### **SOLIDARITÄTSAKTIE FLUCHTpunkt / arge-Schubhaft**

Der Verein arge-Schubhaft muss seit Beendigung seines Vertrages über die Schubhaftbetreuung seitens des Innenministeriums im Dezember 2005 ohne öffentliche finanzielle Unterstützung auskommen. Im Juni 2006 habe wir **mit einem neuen Projekt begonnen**: In unserer 8-jährigen Tätigkeit in der Schubhaftbetreuung konnten wir erfahren, worunter flüchtende Menschen besonders zu leiden haben:

- mangelnde ärztlicher Versorgung
- mangelnde Rechtsberatung und –vertretung
- keine oder erschwerte Zugangsmöglichkeiten zu Sozial- und Bildungseinrichtungen sowie zum Wohnungs- und Arbeitsmarkt
- fehlende Deckung der elementaren Grundbedürfnisse des täglichen Lebens
- Zwangsprostitution und Frauenhandel
- Menschenhandel und andere Zwangs- und Gewaltverhältnisse

In diesen Bereichen sind wir im Projekt **FLUCHTpunkt - Hilfe - Beratung - Intervention für Flüchtlinge** vermittelnd, beratend und unterstützend tätig. Dabei orientieren wir uns nicht am Status der geflüchteten Männer, Frauen, Jugendlichen oder Kinder, sondern an der konkreten Notlage. Und wir wollen weiterhin „Sprachrohr“ für sie sein.

Um dieses Projekt aufbauen und weiter umsetzen zu können, mussten wir auf eine neue Finanzierungsform umstellen. Dabei sind wir besonders auf Ihre/Eure Unterstützung angewiesen. Das Projekt muss sich – zumindest auf absehbare Zeit – selbst tragen, auf der Basis einer Art „Selbstbesteuerung“:

**Wir** werden kontinuierlich unsere Arbeitskraft dafür einsetzen. Für die Aufrechterhaltung der Struktur (Büro, Telefon, Hilfsgüter, Honorarnoten etc.) sind wir aber auf **Ihre/Eure finanzielle Unterstützung** in Form einer „**Solidaritätsaktie**“ angewiesen:

Richten Sie einen monatlichen Dauerauftrag in der Höhe von € 10,- auf das Konto des Vereins arge-Schubhaft unter dem Verwendungszweck „Solidaritätsaktie“ ein oder beauftragen Sie uns mit einer Einziehungsermächtigung in der genannten Höhe. So können Sie dazu beitragen, dass unser neues Projekt eine materielle Basis bekommt, um existieren und weiterwirken zu können.

Wir danken ganz herzlich für Ihre/Eure Unterstützung

(alle Kontoinfos umseitig)

**Dauerauftrag „Solidaritätsaktie FLUCHTpunkt (arge Schubhaft)“:**

€ 10,-    € 20,-    € 30,-    (anderer Betrag) €    .-

monatlich an die **Tiroler Sparkasse**,

**BLZ:** 20503,   **KtNr.:** 03301-122382

IBAN: AT432050303301122382 / BIC: SPIHAT22XXX

----- (hier abschneiden) -----

**Einziehungsermächtigung „Solidaritätsaktie FLUCHTpunkt (arge Schubhaft)“:**

Ich ermächtige den Verein arge-Schubhaft, monatlich einen Betrag von

€ 10,-    € 20,-    € 30,-    (anderer Betrag) €    .-

als Solidaritätsaktie von meinem Konto abzubuchen:

Vorname: ..... Familienname .....

Anschrift: .....

E-Mail: .....

Einziehung von meinem Konto mit der Nr.: .....

bei der ....., BLZ .....

Datum: ..... Unterschrift .....

(Die ausgefüllte Ermächtigung bitte ausschneiden und an den Verein FLUCHTpunkt / arge-Schubhaft, Jahnstr. 17, 6020 Innsbruck schicken; Danke)